



Dr. Martina Bunge
Mitglied des Deutschen Bundestages

Pressemitteilung

Die Kopfpauschale wird auch zur Herdprämie

Berlin, 27.05.2010

Bezug:

Anlagen:

Dr. Martina Bunge, MdB

Platz der Republik 1

11011 Berlin

Büro: Jakob-Kaiser-Haus

Raum: 4.814

Telefon: +49 30 227-70067

Fax: +49 30 227-76076

martina.bunge@bundestag.de

Wahlkreisbüro:

Lübsche Str. 97

23966 Wismar

Telefon: +49 03841-3265994

Fax: +49 03841-3265994

martina.bunge@wk.bundestag.de

www.martina-bunge.de

Gesundheitspolitische Sprecherin der
Fraktion DIE LINKE

Leiterin des Arbeitskreises V

„Gesundheit, Pflege und

Behindertenpolitik“ der Fraktion DIE

LINKE

„Die Kopfpauschale wird in der Koalition auch als Herdprämie ausgestaltet.“ stellt Martina Bunge anlässlich des internationalen Weltfrauengesundheitstages am 28. Mai und den Plänen der Koalitionäre zur Kopfpauschale fest. Die gesundheitspolitische Sprecherin der Fraktion DIE LINKE weiter:

„Der Weltfrauengesundheitstag steht diese Jahr unter dem Motto: ‚Gesundheitsreformen und die Auswirkungen auf Frauen‘. Die Bundesregierung plant bei ihrer Kopfpauschale die Familienmitversicherung. Diese Mitversicherung auch des nicht-erwerbstätigen Ehepartners belohnt Alleinverdienerhaushalte noch stärker als es jetzt bereits der Fall ist. Damit werden Haushalte, in denen die Frauen arbeiten, und unverheiratete Lebenspartnerschaften bestraft. Die Pläne folgen damit dem wertekonservativen Bild der verheirateten Frau, die zu Haus den Haushalt versorgt. Das sollten moderne Gesellschaften längst überwunden haben.“